

Thalen Consult GmbH

Urwaldstraße 39 I 26340 Neuenburg T 04452 916-0 I F 04452 916-101 E-Mail info@thalen.de I www.thalen.de

INGENIEURE - ARCHITEKTEN - STADTPLANER

AM PFERDEMARKT 5 IN AURICH Oberflächenentwässerung Konzept

SCHOMAKER DÖRPEN GMBH&CO. BAUTRÄGER KG



1. AUSFERTIGUNG I 18.12.2023



INHALTSVERZEICHNIS

1 ERLÄ	UTERUNGSBERICHT
2 HYD	RAULISCHE BERECHNUNGEN
•	Niederschlagshöhen und -spenden nach KOSTRA-DWD 2020 Ermittlung der abflusswirksamen Flächen Au nach Arbeitsblatt DWA-A 138 versiegelte Flächen (Bestandsschutz) Bemessung von Rückhalteräumen im Näherungsverfahren nach Arbeitsblatt DWA-A 117 Berechnung des verfügbaren Muldenvolumens
3 PLAN	NUNTERLAGEN
3.1	Entwässerungsplan Variante 1
3.2	Entwässerungsplan Variante 2
3.3	Längsschnitt RRB Variante 1 und 2
3.4	Parkplätze Schützenplatz (Schomaker Bau)
3.5	Blücherstraße Flächenberechnung (Schomaker Bau)



Thalen Consult GmbH

Urwaldstraße 39 I 26340 Neuenburg T 04452 916-0 I F 04452 916-101 E-Mail info@thalen.de I www.thalen.de

INGENIEURE - ARCHITEKTEN - STADTPLANER

Am Pferdemarkt 5 in Aurich Oberflächenentwässerung – Erläuterungsbericht

SCHOMAKER DÖRPEN GmbH&Co. BAUTRÄGER KG



PROJ.NR. 12357 | 18.12.2023

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Veranlassung
2.	Bestehende Verhältnisse
2.1.	Lage und Größe3
2.2.	Baugrund3
2.3.	Das Plangebiet4
2.4.	Leitungsbestand4
3.	Geplante Entwässerungsanlagen4
3.1.	Allgemein4
3.2.	Oberflächenentwässerung4
3.3.	Flächenermittlung5
3.4.	Regenrückhaltebecken6
4.	Zusammenfassung7

1. Veranlassung

Der Bauherr beabsichtigt in Aurich ein Sondergebiet "Einzelhandel und Wohnen" zu entwickeln, ein Teil des Einzugsgebiets dient als Gemeinbedarfsfläche.

Die Thalen Consult GmbH, Neuenburg, wurde mit der Planung eines Oberflächenentwässerungskonzeptes beauftragt.

2. Bestehende Verhältnisse

2.1. Lage und Größe

Das Plangebiet liegt in Aurich, nordwestlich des Pferdemarktes und beinhaltet nur einen Teil (zusätzlich befestigte Flächen) des Geltungsbereichs von Bebauungsplan Nr. 350:

- Unbebaute Teilfläche des Schützenvereins
- Zurzeit aufgeschotterte Fläche

Die Größe der Fläche beträgt rund 0,5 ha.



Abbildung 1: Lage und Größe

2.2. Baugrund

Im Zuge der Planung wurde keine Baugrunduntersuchung vorgelegt.

Aussagen zur Versickerungsfähigkeit und zu möglichen Schadstoffbelastungen des Baugrundes können so nicht getroffen werden.

2.3. Das Plangebiet

Das Plangebiet wurde in der Vergangenheit zum Teil mit Pflaster und Schotter illegal versiegelt.

Zu diesem Zeitpunkt liegt keine Detailplanung wie städtebauliches Konzept oder Architektenplanung vor.

2.4. Leitungsbestand

Im Plangebiet befinden sich Anschlusskanäle für Regen- und Schmutzwasser, die zur weiterführenden Kanalisation in der Blücherstraße führen.

Die Lage der Anschlusskanäle wurde aus Bestandsunterlagen übernommen. Im Zuge der weiteren Planungen sollten die Lage und Höhen durch eine Bestandsvermessung kontrolliert werden.

3. Geplante Entwässerungsanlagen

3.1. Allgemein

In der Stadt Aurich erfolgt die Ableitung des Niederschlagswassers im Trennsystem. Betreiber der Kanalisation ist die Stadt Aurich.

Die Planung wurde am 16. August 2023 mit der Stadt Aurich abgestimmt.

Die öffentliche Kanalisation rund um das Plangebiet wird bereits an der Leistungsgrenze betrieben.

Für die zusätzlich befestigten Flächen des Plangebietes ist deshalb der Oberflächenabfluss gedrosselt in die öffentliche Kanalisation einzuleiten (Schützenverein, Schotterfläche). Das erfordert den Bau eines Rückhaltebeckens. Das Rückhaltebecken ist für eine Wiederkehrzeit

n = 0.1 (1 x in 10 Jahren) mit einer Abflussdrosselspende

q = 2 l/sec./ha zu bemessen. Der Bau eines unterirdischen RRB (Füllkörper Rigolen) wäre denkbar.

Für die bereits befestigten Flächen gilt Bestandsschutz.

3.2. Oberflächenentwässerung

Niederschlagswasser, welches im Plangebiet anfällt, wird gesammelt und über Regenwasserleitungen abgeleitet.

Projekt-Nr. 12357 **4/7**

3.3. Flächenermittlung

Die Fläche des Einzugsgebiets beträgt circa 4870 m².

Die Grundflächenzahl ist mit 0,8 angegeben und wird als maximaler Abflussbeiwert übernommen.

Tabelle 1: Flächenermittlung Plangebiet

					resultieren-
	Fläche 1	Fläche 2	Gesamtfläche	Summe un-	der mittlerer
	(Schomaker)	(Schützen-	Einzugsgebiet	durchlässige	Abflussbei-
		verein)		Fläche	wert
	AE [m2]	AE [m2]	AE [m2]	Au [m2]	Ψm [-]
Plangebiet	3962,6	890,4	4870,0	3896,0	0,80

1084,1 m² Asphalt (Ψ = 0,9) werden als im Bestand versiegelt angenommen (siehe Anlage "Hydraulische Berechnungen").

Tabelle 2: Flächenermittlung Bestandsschutz

	Gesamtfläche Einzugsgebiet	Summe un- durchlässige Fläche	resultierender mittlerer Ab- flussbeiwert
	AE [m2]	Au [m2]	Ψm [-]
Flächen <u>mit</u> Bestandsschutz (im Bestand versiegelt)	1084,11	975,7	0,90

Für die Bemessung finden die Gesamtfläche Einzugsgebiet "Plangebiet" und die Summe undurchlässige Fläche "Flächen ohne Bestandsschutz" Verwendung.

Tabelle 3: Übersicht der verwendeten Flächendaten

	Gesamtfläche Einzugsgebiet	Summe un- durchlässige Fläche
	AE [m2]	Au [m2]
Plangebiet	<u>4870,0</u>	3896,0
Flächen <u>mit</u> Bestandsschutz (im Bestand versiegelt)	1084,1	975,7
Flächen <u>ohne</u> Bestandsschutz	3785,9	<u>2920,3</u>

Projekt-Nr. 12357

3.4. Regenrückhaltebecken

Eine Abführung von überschüssigem Oberflächenwasser ist über die Anbindung an das städtische Netz mittels Bestandsschacht im Bereich der Blücherstraße möglich.

Berechnung

Die Berechnung des erforderlichen Regenrückhaltevolumens erfolgt nach dem vereinfachten Verfahren gemäß Arbeitsblatt DWA-A 117 - Bemessung von Regenrückhalteräumen.

Kanalisiertes Einzugsgebiet Aek: 4870 m²

Undurchlässige Fläche

975,7 m² (ohne Bestandsschutz) Au: Häufigkeit n: 0,1 1/Jahr

Drosselabflussspende qDr: 2,0 l/s*ha (Meliorationsabfluss)

Drosselabfluss QDr: 1,0 l/s

Das maximal erforderliche Volumen ergibt sich bei einem 12-stündigen Regenereignis zu $V_{erf} = 130 \text{ m}^3$.

Tabelle 4: Anteiliges Volumen per Flächenanteilen

	Fläche 1	Fläche 2	Teilfläche
	(Schomaker)	(Schützenverein)	ohne Bestandsschutz
Plangebiet	2878 m²	890 m²	3786 m²
Erf. Volumen	99 m³	31 m³	130 m³

Zur Regenrückhaltung werden zwei Alternativen untersucht:

- Unterirdisches Regenrückhaltebecken
- Oberirdisches Regenrückhaltebecken

Das Speichervolumen des geplanten unterirdischen Regenrückhaltebeckens liegt bei circa V_{vorh} = 130 m³ bei Vollfüllung der Füllkörperrigole.

Das oberirdische Regenrückhaltebecken hat eine Länge von 22 m und eine Breite von 14 m, Böschungsneigung von 1:1,5, minimales Freibord von 0,50 m und maximale Einstauhöhe von 0,60 m. Das Speichervolumen des geplanten oberirdischen Regenrückhaltebeckens liegt bei circa Vvorh = 136,6 m³ bei Erreichen der maximalen Einstauhöhe von 0,60 m.

Die geplante Rückhaltung weist ein ausreichendes Speichervolumen auf.

Die Abflussdrosselung wird durch eine von einem Hersteller konfektionierte Abflussdrossel sichergestellt.

Zusammenfassung 4.

Die Thalen Consult GmbH, Neuenburg, wurde damit beauftragt, ein Oberflächenentwässerungskonzept für die Erweiterung und Nutzungsänderung Am Pferdemarkt 5 in Aurich aufzustellen.

Die Oberflächenentwässerung kann sowohl durch ein unterirdisches, als auch durch ein oberirdisches Regenrückhaltebecken sichergestellt werden.

Aufgestellt:

Thalen Consult GmbH

Projektleitung:

i.A. Dipl.-Ing. L. Zuhse

Projektbearbeitung:

P:\12357_Aurich_Am_Pferdemarkt_5\11 TIEFBAU\01 Aktuel Pläne und Berechnungen\02 Vorplanung\Hydraulik\Anl_1 12357 ERLÄUTERUNGSBERICHT_2023_11_02.docx

KOSTRA-DWD 2020

Nach den Vorgaben des Deutschen Wetterdienstes - Hydrometeorologie -



Niederschlagshöhen nach KOSTRA-DWD 2020

: Spalte 110, Zeile 84 INDEX_RC Rasterfeld : 084110

: Aurich (NI) Ortsname

Bemerkung

Dauerstufe D			Niede	rschlagshöhen	hN [mm] je Wie	ederkehrinterva	ll T [a]		
	1 a	2 a	3 a	5 a	10 a	20 a	30 a	50 a	100 a
5 min	6,8	8,4	9,4	10,7	12,6	14,5	15,7	17,4	19,7
10 min	8,6	10,6	11,8	13,4	15,8	18,2	19,8	21,8	24,8
15 min	9,7	11,9	13,3	15,2	17,8	20,5	22,3	24,7	28,0
20 min	10,5	13,0	14,5	16,5	19,4	22,3	24,3	26,8	30,5
30 min	11,8	14,6	16,3	18,5	21,7	25,1	27,2	30,1	34,2
45 min	13,2	16,3	18,2	20,7	24,3	28,1	30,5	33,7	38,3
60 min	14,3	17,7	19,7	22,4	26,3	30,4	33,0	36,5	41,4
90 min	16,0	19,7	22,0	25,0	29,4	33,9	36,8	40,7	46,2
2 h	17,3	21,3	23,8	27,1	31,8	36,6	39,8	44,0	50,0
3 h	19,3	23,7	26,5	30,2	35,4	40,8	44,4	49,0	55,7
4 h	20,8	25,6	28,6	32,6	38,3	44,1	47,9	53,0	60,1
6 h	23,2	28,6	31,9	36,3	42,6	49,1	53,4	59,0	67,0
9 h	25,8	31,8	35,5	40,4	47,5	54,7	59,5	65,7	74,6
12 h	27,9	34,4	38,4	43,6	51,2	59,1	64,2	70,9	80,6
18 h	31,0	38,3	42,7	48,6	57,1	65,8	71,5	79,0	89,7
24 h	33,5	41,3	46,1	52,5	61,6	71,0	77,2	85,3	96,9
48 h	40,3	49,6	55,4	63,1	74,0	85,4	92,8	102,5	116,4
72 h	44,8	55,3	61,7	70,2	82,4	95,0	103,3	114,1	129,6
4 d	48,4	59,6	66,6	75,8	89,0	102,6	111,5	123,2	139,9
5 d	51,3	63,3	70,7	80,4	94,4	108,8	118,3	130,7	148,4
6 d	53,9	66,4	74,2	84,4	99,1	114,2	124,1	137,1	155,7
7 d	56,1	69,2	77,3	87,9	103,2	119,0	129,3	142,8	162,2

Legende

Т Wiederkehrintervall, Jährlichkeit in [a]: mittlere Zeitspanne, in der ein Ereignis einen Wert einmal erreicht oder überschreitet

Dauerstufe in [min, h, d]: definierte Niederschlagsdauer einschließlich Unterbrechungen D

Niederschlagshöhe in [mm] hN

KOSTRA-DWD 2020

Nach den Vorgaben des Deutschen Wetterdienstes - Hydrometeorologie -



Niederschlagsspenden nach **KOSTRA-DWD 2020**

: Spalte 110, Zeile 84 INDEX_RC Rasterfeld : 084110

: Aurich (NI) Ortsname

Bemerkung

Dauerstufe D	rstufe D Niederschlagspenden rN [l/(s·ha)] je Wiederkehrintervall T [a]								
	1 a	2 a	3 a	5 a	10 a	20 a	30 a	50 a	100 a
5 min	226,7	280,0	313,3	356,7	420,0	483,3	523,3	580,0	656,7
10 min	143,3	176,7	196,7	223,3	263,3	303,3	330,0	363,3	413,3
15 min	107,8	132,2	147,8	168,9	197,8	227,8	247,8	274,4	311,1
20 min	87,5	108,3	120,8	137,5	161,7	185,8	202,5	223,3	254,2
30 min	65,6	81,1	90,6	102,8	120,6	139,4	151,1	167,2	190,0
45 min	48,9	60,4	67,4	76,7	90,0	104,1	113,0	124,8	141,9
60 min	39,7	49,2	54,7	62,2	73,1	84,4	91,7	101,4	115,0
90 min	29,6	36,5	40,7	46,3	54,4	62,8	68,1	75,4	85,6
2 h	24,0	29,6	33,1	37,6	44,2	50,8	55,3	61,1	69,4
3 h	17,9	21,9	24,5	28,0	32,8	37,8	41,1	45,4	51,6
4 h	14,4	17,8	19,9	22,6	26,6	30,6	33,3	36,8	41,7
6 h	10,7	13,2	14,8	16,8	19,7	22,7	24,7	27,3	31,0
9 h	8,0	9,8	11,0	12,5	14,7	16,9	18,4	20,3	23,0
12 h	6,5	8,0	8,9	10,1	11,9	13,7	14,9	16,4	18,7
18 h	4,8	5,9	6,6	7,5	8,8	10,2	11,0	12,2	13,8
24 h	3,9	4,8	5,3	6,1	7,1	8,2	8,9	9,9	11,2
48 h	2,3	2,9	3,2	3,7	4,3	4,9	5,4	5,9	6,7
72 h	1,7	2,1	2,4	2,7	3,2	3,7	4,0	4,4	5,0
4 d	1,4	1,7	1,9	2,2	2,6	3,0	3,2	3,6	4,0
5 d	1,2	1,5	1,6	1,9	2,2	2,5	2,7	3,0	3,4
6 d	1,0	1,3	1,4	1,6	1,9	2,2	2,4	2,6	3,0
7 d	0,9	1,1	1,3	1,5	1,7	2,0	2,1	2,4	2,7

Legende

Т Wiederkehrintervall, Jährlichkeit in [a]: mittlere Zeitspanne, in der ein Ereignis einen Wert einmal erreicht oder überschreitet

D Dauerstufe in [min, h, d]: definierte Niederschlagsdauer einschließlich Unterbrechungen

rΝ Niederschlagsspende in [l/(s·ha)]

KOSTRA-DWD 2020

Nach den Vorgaben des Deutschen Wetterdienstes - Hydrometeorologie -



Toleranzwerte der Niederschlagshöhen und -spenden nach KOSTRA-DWD 2020

: Spalte 110, Zeile 84 INDEX_RC Rasterfeld : 084110

: Aurich (NI) Ortsname

Bemerkung

Dauerstufe D	uerstufe D Toleranzwerte UC je Wiederkehrintervall T [a] in [±%]								
	1 a	2 a	3 a	5 a	, 10 a	20 a	30 a	50 a	100 a
5 min	15	16	17	18	19	20	20	21	21
10 min	17	19	20	21	22	23	24	24	25
15 min	18	20	21	22	24	24	25	26	26
20 min	18	21	22	23	24	25	26	26	27
30 min	18	21	22	23	24	25	26	26	27
45 min	18	20	21	22	24	25	25	26	27
60 min	17	19	21	22	23	24	25	25	26
90 min	16	18	19	21	22	23	24	24	25
2 h	15	17	19	20	21	22	23	23	24
3 h	14	16	17	18	20	21	21	22	23
4 h	13	15	16	18	19	20	20	21	22
6 h	13	14	15	16	18	18	19	20	20
9 h	12	14	15	15	17	17	18	18	19
12 h	13	14	14	15	16	17	17	18	18
18 h	13	14	14	15	16	16	17	17	18
24 h	14	14	14	15	16	16	16	17	17
48 h	16	16	16	16	16	17	17	17	17
72 h	18	17	17	17	17	17	18	18	18
4 d	19	19	18	18	18	18	18	18	19
5 d	21	20	19	19	19	19	19	19	19
6 d	22	21	20	20	20	20	20	20	20
7 d	22	21	21	21	20	20	20	20	20

Legende

Т Wiederkehrintervall, Jährlichkeit in [a]: mittlere Zeitspanne, in der ein Ereignis einen Wert einmal erreicht oder überschreitet

D Dauerstufe in [min, h, d]: definierte Niederschlagsdauer einschließlich Unterbrechungen

UC Toleranzwert der Niederschlagshöhe und -spende in [±%]

Ermittlung der abflusswirksamen Flächen A_u nach Arbeitsblatt DWA-A 138

Flächentyp	Art der Befestigung mit empfohlenen mittleren Abflussbeiwerten Ψ_{m}	Teilfläche A _{E,i} [m ²]	Ψ _{m,i} gewählt	Teilfläche A _{u,i} [m ²]
Schrägdach	Metall, Glas, Schiefer, Faserzement: 0,9 - 1,0			
Schraguach	Ziegel, Dachpappe: 0,8 - 1,0			
Flachdach	Metall, Glas, Faserzement: 0,9 - 1,0			
(Neigung bis 3°	Dachpappe: 0,9			
oder ca. 5%)	Kies: 0,7			
Gründach (Neigung bis 15°	humusiert <10 cm Aufbau: 0,5			
oder ca. 25%)	humusiert >10 cm Aufbau: 0,3			
	Asphalt, fugenloser Beton: 0,9	1.084	0,90	976
	Pflaster mit dichten Fugen: 0,75			
	fester Kiesbelag: 0,6		0,60	
Straßen, Wege und Plätze (flach)	Pflaster mit offenen Fugen: 0,5			
and raile (naciny	lockerer Kiesbelag, Schotterrasen: 0,3			
	Verbundsteine mit Fugen, Sickersteine: 0,25			
	Rasengittersteine: 0,15			
Böschungen,	toniger Boden: 0,5			
Bankette und	lehmiger Sandboden: 0,4			
Gräben	Kies- und Sandboden: 0,3			
Gärten, Wiesen	flaches Gelände: 0,0 - 0,1		0,00	
und Kulturland	steiles Gelände: 0,1 - 0,3			

Gesamtfläche Einzugsgebiet A _E [m²]	1.084
Summe undurchlässige Fläche A _u [m²]	976
resultierender mittlerer Abflussbeiwert Ψ_m [-]	0,90

Bemerkungen:

versiegelte Flächen (Bestandsschutz)

Bemessung von Rückhalteräumen im Näherungsverfahren nach Arbeitsblatt DWA-A 117

Rückhalteraum:

Gesamtfläche abzüglich im Bestand versiegelte Fläche (Bestandsschutz)

Eingabedaten:

$$V_{s,u} = (r_{D,n} - q_{Dr,R,u}) * (D - D_{R\ddot{U}B}) * f_Z * f_A * 0.06 \quad mit \ q_{Dr,R,u} = (Q_{Dr} + Q_{Dr,R\ddot{U}B} - Q_{T,d,aM}) \ / \ A_u = (Q$$

Einzugsgebietsfläche	A _E	m ²	4.870
Abflussbeiwert gem. Tabelle 2 (DWA-A 138)	Ψ_{m}	-	0,60
undurchlässige Fläche	A_{u}	m ²	2.920
vorgelagertes Volumen RÜB	$V_{R\ddot{U}B}$	m^3	
vorgegebener Drosselabfluss RÜB	$Q_{Dr,R\ddot{U}B}$	l/s	
Trockenwetterabfluss	$Q_{T,d,aM}$	l/s	
Drosselabfluss	Q_{Dr}	l/s	1,0
Drosselabflussspende bezogen auf A _u	$q_{\mathrm{Dr,R,u}}$	l/(s*ha)	3,3
gewählte Länge der Sohlfläche (Rechteckbecken)	L _s	m	
gewählte Breite der Sohlfläche (Rechteckbecken)	b _s	m	
gewählte max. Einstauhöhe (Rechteckbecken)	z	m	
gewählte Böschungsneigung (Rechteckbecken)	1:m	-	
gewählte Regenhäufigkeit	n	1/Jahr	0,1
Zuschlagsfaktor	f_Z	-	
Fließzeit zur Berechnung des Abminderungsfaktors	t _f	min	
Abminderungsfaktor	f _A	-	

Ergebnisse:

maßgebende Dauer des Bemessungsregens	D	min	720
maßgebende Regenspende	r _{D,n}	l/(s*ha)	11,9
erforderliches spez. Speichervolumen	$V_{erf,s,u}$	m³/ha	444
erforderliches Speichervolumen	V _{erf}	m ³	130
vorhandenes Speichervolumen	٧	m ³	
Beckenlänge an Böschungsoberkante	L _o	m	
Beckenbreite an Böschungsoberkante	b _o	m	
Entleerungszeit	t _E	h	

Bemerkungen:

Bemessungsprogramm ATV-A138.XLS Version 7.4.1 © 2018 - Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH Engelbosteler Damm 22, 30167 Hannover, Tel.: 0511-97193-0, Fax: 0511-97193-77, www.itwh.de Lizenznummer: ATV-0611-1062

Bemessung von Rückhalteräumen im Näherungsverfahren nach Arbeitsblatt DWA-A 117

örtliche Regendaten:

D [min]	r _{D,n} [l/(s*ha)]
5	420,0
10	263,3
15	197,8
20	161,7
30	120,6
45	90,0
60	73,1
90	54,4
120	44,2
180	32,8
240	26,6
360	19,7
540	14,7
720	11,9
1080	8,8
1440	7,1
2880	4,3
4320	3,2

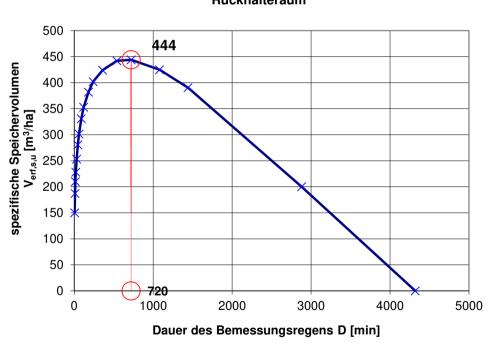
Fülldauer RÜB:

D _{RÜB} [min]
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0

Berechnung:

V _{erf,s,u} [m ³ /ha]
150
187
210
228
253
281
301
331
353
382
402
424
442
444
425
390
200
0

Rückhalteraum



Bemessungsprogramm ATV-A138.XLS Version 7.4.1 © 2018 - Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH Engelbosteler Damm 22, 30167 Hannover, Tel.: 0511-97193-0, Fax: 0511-97193-77, www.itwh.de Lizenznummer: ATV-0611-1062

Seite 2

Berechnung des verfügbaren Muldenvolumens bei Quer- und Längsgefälle des Geländes und waagerechter Muldensohle

Thalen Consult GmbH 12357 Am Pferdemarkt 5 in Aurich

Auftraggeber:

SCHOMAKER DÖRPEN GmbH&Co. BAUTRÄGER KG

Muldenversickerung:

oberirdisches Regenrückhaltebecken

Eingabedaten:

Muldenlänge	I	m	22,0
Muldenbreite	b	m	14,0
Böschungsneigung Mulde	1:m	-	1,5
max. Einstauhöhe	z _{max}	m	0,60
min. Freibord	$h_{F,min}$	m	0,50
Längsgefälle (Gelände)	I_{l}	%	
Quergefälle (Gelände)	I_{q}	%	

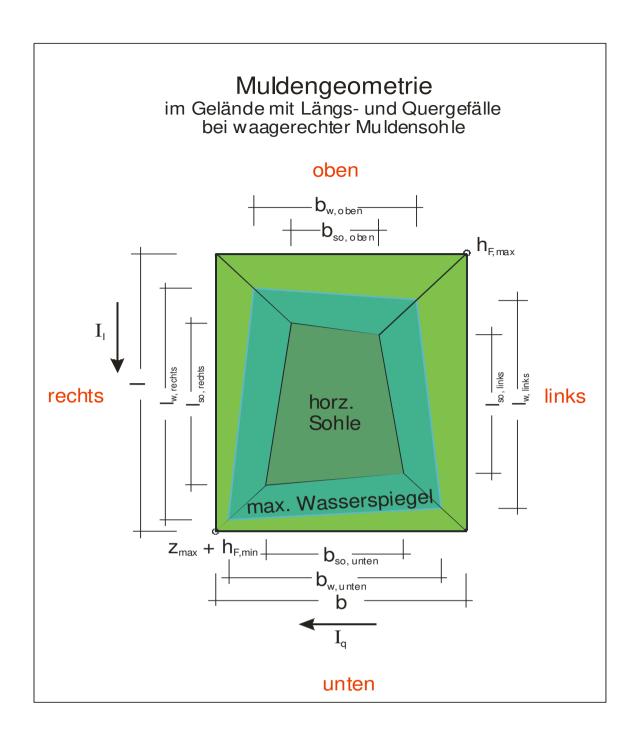
Ergebnisse:

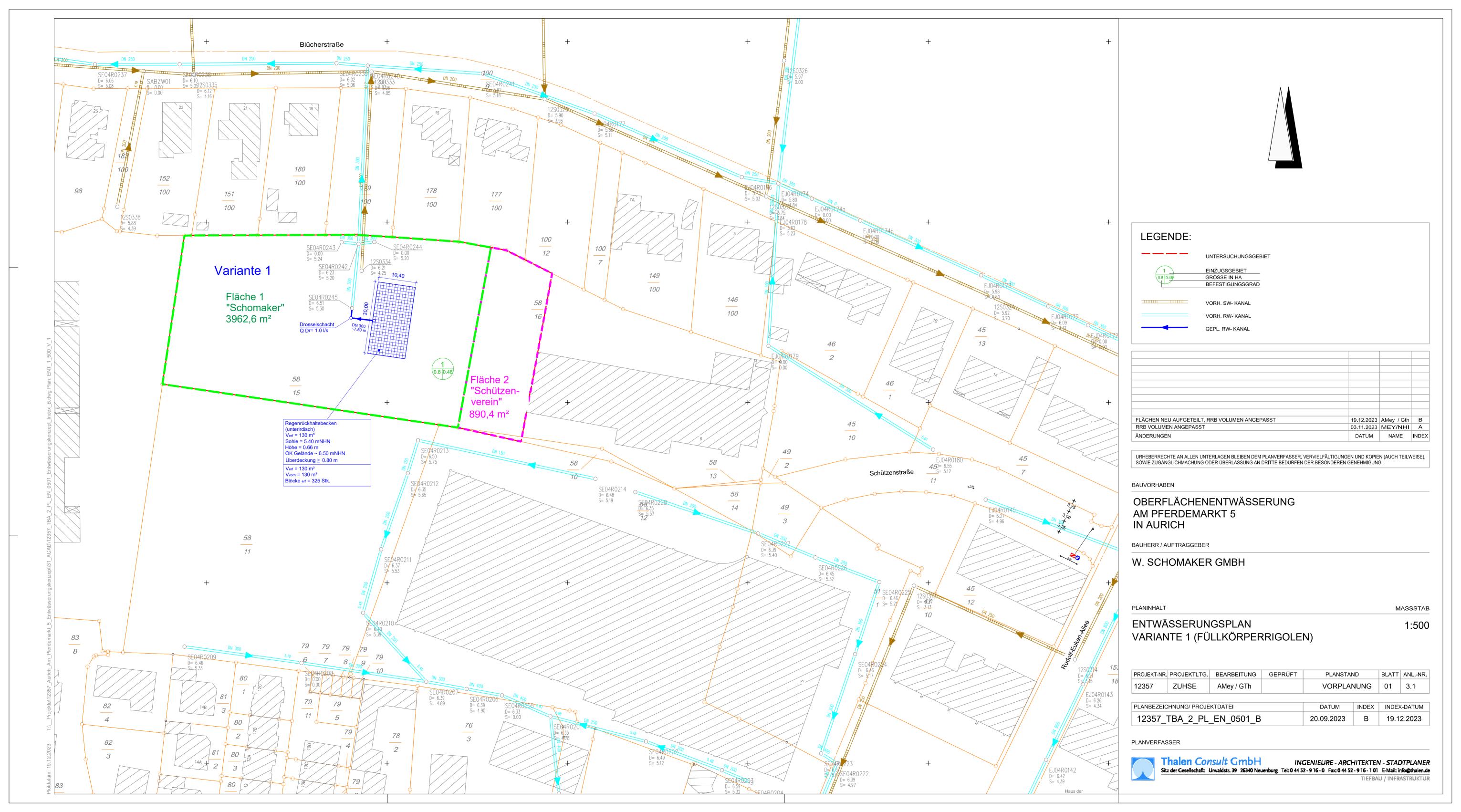
verfügbares Muldenspeichervolumen	V	m ³	136,6
Wasserspiegelbreite oben	b _{w, oben}	m	12,5
Wasserspiegelbreite unten	b _{w, unten}	m	12,5
Wasserspiegellänge links	I _{w, links}	m	20,5
Wasserspiegellänge rechts	I _{w, rechts}	m	20,5
Sohlbreite oben	b _{so, oben}	m	10,7
Sohlbreite unten	b _{so, unten}	m	10,7
Sohllänge links	I _{so, links}	m	18,7
Sohllänge rechts	I _{so, rechts}	m	18,7
max. Freibord	h _{F,max}	m	1,10

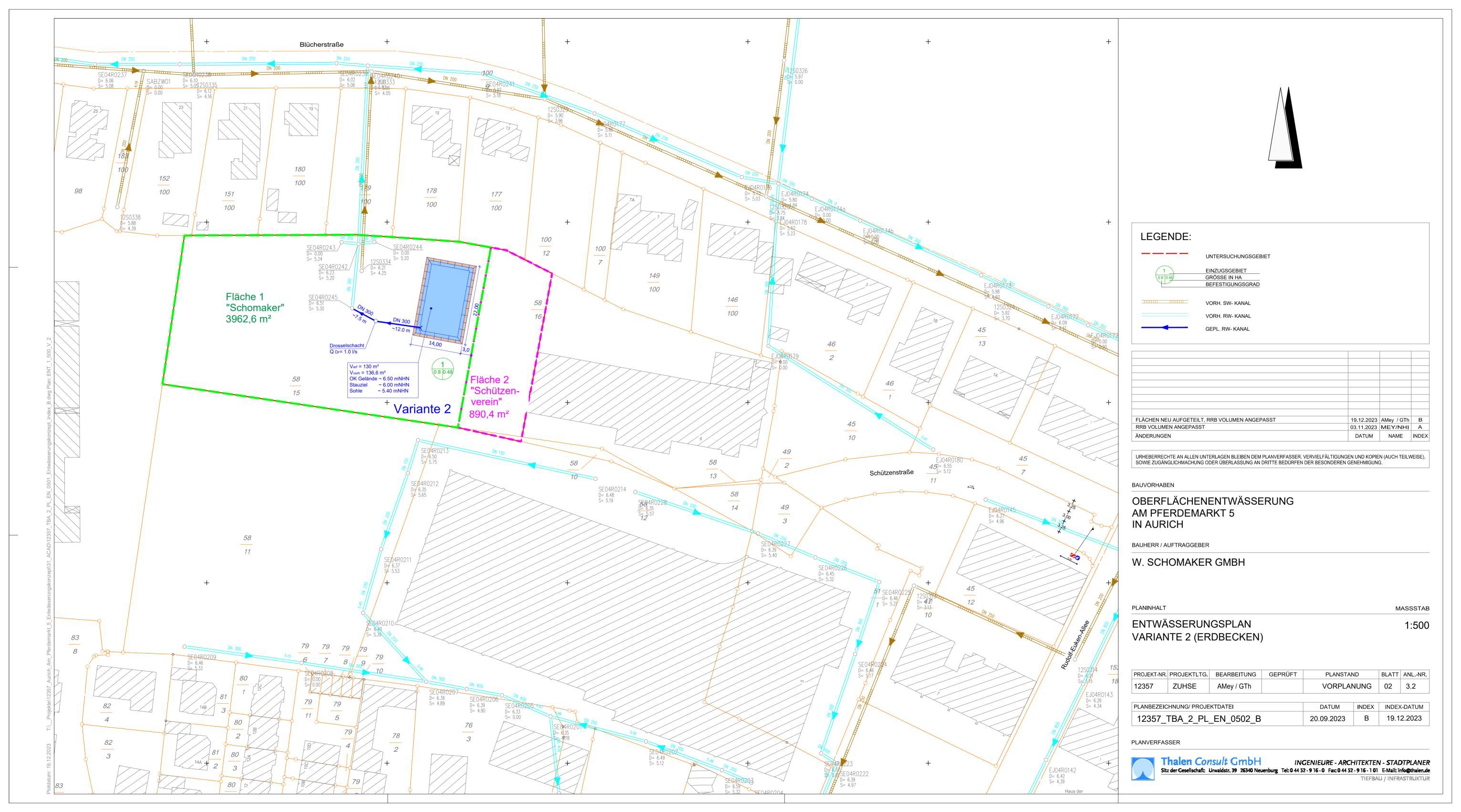
Bemerkungen:

Bemessungsprogramm ATV-A138.XLS Version 7.4.1 © 2018 - Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH Engelbosteler Damm 22, 30167 Hannover, Tel.: 0511-97193-0, Fax: 0511-97193-77, www.itwh.de

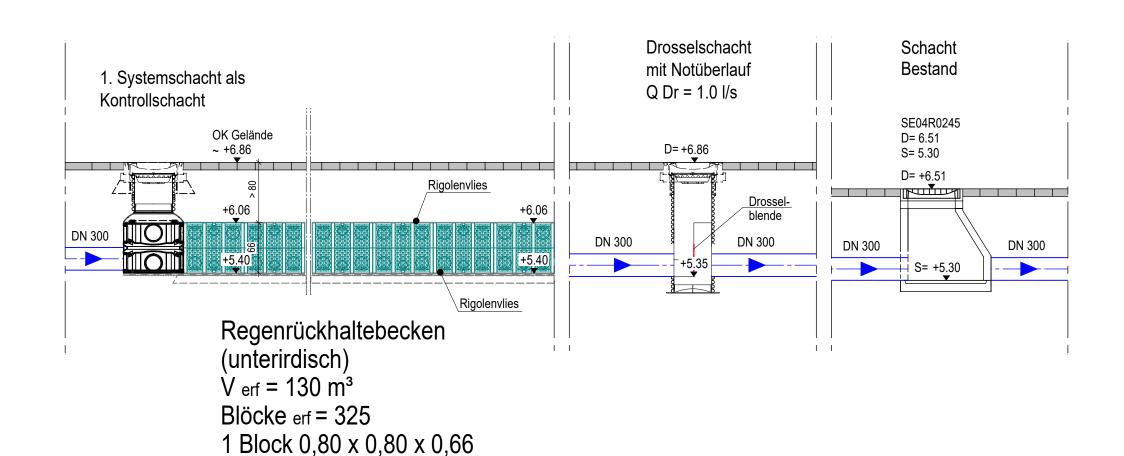
Lizenznummer: ATV-0611-1062



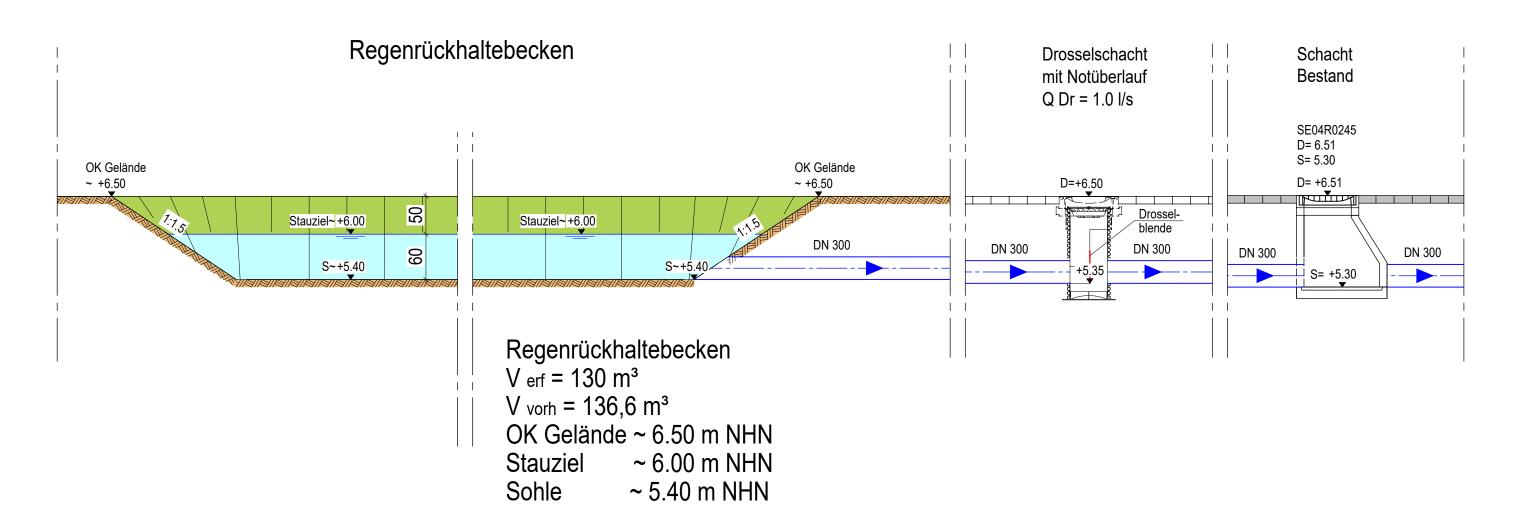




Längsschnitt Variante 1



Längsschnitt Variante 2



25 x 13 Blöcke

20,0 m x 10,4 m

VOLUMEN ANGEPASST NACH NEUAUFTEILUNG DER FLÄCHEN	19.12.2023	AMey / GTh	В
VOLUMEN ANGEPASST	03.11.2023	AM / SK	Α.
ÄNDERUNGEN	DATUM	NAME	INDEX

URHEBERRECHTE AN ALLEN UNTERLAGEN BLEIBEN DEM PLANVERFASSER. VERVIELFÄLTIGUNGEN UND KOPIEN (AUCH TEILWEISE), SOWIE ZUGÄNGLICHMACHUNG ODER ÜBERLASSUNG AN DRITTE BEDÜRFEN DER BESONDEREN GENEHMIGUNG.

BAUVORHABEN

OBERFLÄCHENENTWÄSSERUNG AM PFERDEMARKT 5 STADT AURICH

BAUHERR / AUFTRAGGEBER

W. SCHOMAKER GMBH

PLANINHALT

MASSSTAB

1:50

LÄNGSSCHNITT RRB VARIANTE 1 UND 2

PROJEKT-NR.	PROJEKTLTG.	BEARBEITUNG	GEPRÜFT	PLANSTAND	BLATT	ANLNR.
12357	ZUHSE	AMey / GTh		VORPLANUNG		3.3

PLANBEZEICHNUNG	DATUM	INDEX	INDEX-DATUM
12357_TBA_2_PL_LS_0601_B	20.09.2023	В	19.12.2023

PLANVERFASSER



Thalen Consult GmbH INGENIEURE - ARCHITEKTEN - STADTPLANER
Sitz der Gesellschaft: Urwaldstr. 39 26340 Neuenburg Tel: 0 44 52 - 9 16 - 0 Fax: 0 44 52 - 9 16 - 1 01 E-Mail: info@thalen.de

TIEFBAU / INFRASTRUKTUR

H/B = 400 / 650 (0.26m²) Allplan 2021

